

Malta: EU-Pässe für Reiche

Valletta. Malta bietet Menschen aus Ländern außerhalb der EU für 650000 Euro eine Staatsbürgerschaft an. Das Parlament verabschiedete am Dienstag entsprechende Regelungen, die nach Angaben von Ministerpräsident Joseph Muscat die Einnahmen des Landes erhöhen und wohlhabende Menschen in den Inselstaat locken sollen. Er frohlockte, daß die Regierung im ersten Jahr mit dem Verkauf von rund 45 Staatsbürgerschaften etwa 30 Millionen Euro einnehmen würde. Die Opposition hat die Pläne scharf kritisiert und bemängelt etwa, daß Bewerber nicht in Malta wohnen und dort auch nicht investieren müssen. Der Regierung zufolge sollen die solventen EU-Staatsbürgerschaftskäufer lediglich »überprüft« und Kriminelle so angeblich ausgeschlossen werden. Malta ist Mitglied der EU und Teil des Schengen-Raums.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/210487.malta-eu-pässe-für-reiche.html>